

2. Mein!

Aus „Die schöne Müllerin“
 Wilhelm Müller
 D 795, Nr. 11
 Veränderung *)

Mäßig geschwind

5

9

Bäch-lein, laß dein Rau-schen sein, Räder, stellt eu'r Brau-sen ein,

pp simile

13

all ihr-mun-tern Wald-vö-ge-lein, groß und klein, en-det eu-re-

cresc.

*) Vgl. Vorwort.

17

Me - lo - dein _____ ,
en - det eu - re — Me - lo - dein _____

21

— .
Durch den Hain aus und ein schal-le heut ein

25

Reim al - lein .
Durch den Hain aus und ein schal-le heut ein

29

Reim al - lein :
Die - ge - lieb - te — Mül - le - rin - ist — mein — , ist —

33
 mein. Die ge - lieb - te Mü - le - rin - ist - mein, ist -

37
 mein, ja ———, sie ist mein.

41
 Früh - ling, sind das al - le dei - ne Blü - me - lein? Son - ne! hast du

45
 kei - nen hel - lern - Schein? Ach! so muß ich ganz al - lein

49

mit dem se - li - gen Wor - te mein un - - - - ver - stan - den

53

in der_ wei - ten_ Schöp - fung sein, un - - - -

57

- - ver - stan - den in der_ wei - ten_ Schöp - fung sein.

61

Bäch - lein, laß dein

p

65

Rau - schen sein, Rä - der_, stellt eu'r Brau - sen_ ein,

simile

68

all ihr_ mun - tern Wald - vö - ge - lein, groß und_ klein,

71

en - det eu - re_ Me - lo - dein _____,

74

en - det eu - re_ Me - lo - dein _____.

77 *P*

Durch den Hain aus und ein schal - le heut ein

80

Reim al - lein, durch den Hain aus und ein

83

schal - le heut ein Reim al - lein: Die ge - lieb - te

86 *ff*

Mül - le - rin ist mein, ist mein.

89 *p* Die ge - lieb - te Mü - le - rin ist *ff* mein , ist

92 mein, ja , sie ist mein.

96

100